



# Zentralbanken

## Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

In der Woche zum 8. August 2014 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verringerte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von Liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe Übersicht) um 0,1 Milliarden € auf 213,3 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 2,3 Milliarden € auf 360,1 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 2 Milliarden € auf 973,4 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 4,3 Milliarden € auf 66,6 Milliarden € zurück.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) nahmen um 5,9 Milliarden € auf 483,5 Milliarden € ab. Am 6. August 2014 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 133,3 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 107,9 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Im Lauf der Woche wurden 3,2 Milliarden € aus **längerfristigen Refinanzierungsgeschäften** vor Fälligkeit zurückgezahlt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (wie in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 21,1 Milliarden € (gegenüber 44,1 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) blieben unverändert bei 199 Milliarden €. In der Woche zum 8. August 2014 betrug somit der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios 152,3 Milliarden €, während sich die Portfolios, die im Rahmen der beiden Programme zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehalten wurden, auf 32,9 Milliarden € beziehungsweise 13,8 Milliarden € beliefen. Die Schuldtitel in den drei Portfolios werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt. Im Ergebnis aller Transak-

Aktiva	8.8.2014	15.8.2014	22.8.2014	29.8.2014
1 Gold und Goldforderungen	334 432	334 432	334 433	334 433
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	249 403	249 072	249 284	249 547
2.1 Forderungen an den IWF	81 130	80 822	80 833	80 873
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	168 273	168 251	168 451	168 675
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	24 521	24 540	24 308	24 229
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	18 905	19 250	19 904	20 881
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	18 905	19 250	19 904	20 881
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	504 912	501 031	497 636	517 578
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	107 922	108 203	107 612	131 762
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	396 974	392 824	389 963	384 899
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	17	4	4	917
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	0	57	0
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	66 126	66 759	61 941	62 628
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	559 131	560 880	557 715	559 853
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	199 011	199 011	195 445	195 445
7.2 Sonstige Wertpapiere	360 120	361 869	362 270	364 409
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	26 709	26 709	26 709	26 709
9 Sonstige Aktiva	241 119	240 501	241 089	242 857
<b>Aktiva insgesamt</b>	<b>2 025 258</b>	<b>2 023 176</b>	<b>2 013 019</b>	<b>2 038 716</b>
Passiva	8.8.2014	15.8.2014	22.8.2014	29.8.2014
1 Banknotenumlauf	973 405	975 642	970 274	971 290
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	235 871	241 501	230 875	253 654
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	214 475	221 620	205 216	222 757
2.2 Einlagefazilität	21 146	19 849	25 626	30 864
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	251	33	33	33
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	5 012	4 804	4 801	4 854
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	0	0	0	0
5 Verbindlichkeiten in € gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	96 732	86 283	95 070	93 069
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	66 574	57 675	66 369	63 774
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	30 158	28 608	28 700	29 295
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	43 771	43 768	41 998	41 585
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	1 015	1 012	1 082	1 050
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	6 280	6 121	5 850	6 052
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	6 280	6 121	5 850	6 052
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugewiesene Sonderziehungsrechte	53 368	53 368	53 368	53 368
10 Sonstige Passiva	213 077	213 948	212 973	217 064
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	301 418	301 418	301 418	301 418
12 Kapital und Rücklagen	95 311	95 311	95 312	95 312
<b>Passiva insgesamt</b>	<b>2 025 258</b>	<b>2 023 176</b>	<b>2 013 019</b>	<b>2 038 716</b>

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

## Übersicht Woche zum 8., 15. und 22. August 2014: Liquiditätszuführende Geschäfte

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
7. August 2014	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	75 Mill. USD	75 Mill. USD
14. August 2014	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	75 Mill. USD	75 Mill. USD
21. August 2014	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	75 Mill. USD	75 Mill. USD
28. August 2014	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	75 Mill. USD	75 Mill. USD

Die Liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit der unbefristeten Swap-Vereinbarung zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt.

tionen verringerten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 5,2 Milliarden € auf 214,5 Milliarden €.

In der Woche zum 15. August 2014 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) verringerte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar (siehe Übersicht) um 0,1 Milliarden € auf 213,1 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) stiegen um 1,7 Milliarden € auf 361,9 Milliarden €. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) nahm um 2,2 Milliarden € auf 975,6 Milliarden € zu. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 8,9 Milliarden € auf 57,7 Milliarden € zurück.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) sanken um 2,4 Milliarden € auf 481,1 Milliarden €. Am 13. August 2014 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 107,9 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 108,2 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Im Lauf der Woche wurden 4,2 Milliarden € aus **längerfristigen Refinanzierungsgeschäften** vor Fälligkeit zurückgezahlt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (wie in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 19,8 Milliarden € (gegenüber 21,1 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) blieben unverändert bei 199 Milliarden €. In der Woche zum 15. August 2014 betrug somit der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios 152,3 Milliarden €, während sich die Portfolios, die im Rahmen der beiden Programme zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehalten wurden, auf 32,9 Milliarden € beziehungsweise 13,8 Milliarden € beliefen. Die Schuldtitel in den drei Portfolios werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt. Im Ergebnis aller Transaktionen erhöhten sich die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 7,1 Milliarden € auf 221,6 Milliarden €.

In der Woche zum 22. August 2014 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar um 0,2 Milliarden € auf 213,3 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) nahmen um 0,4 Milliarden € auf 362,3 Milliarden € zu. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) verringerte sich um 5,4 Milliarden € auf 970,3 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) stiegen um 8,7 Milliarden € auf 66,4 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) sanken um 9,2 Milliarden € auf 472 Milliarden €. Am

20. August 2014 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 108,2 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 107,6 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Im Lauf der Woche wurden 2,9 Milliarden € aus **längerfristigen Refinanzierungsgeschäften** vor Fälligkeit zurückgezahlt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug praktisch null (wie in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 25,6 Milliarden € (gegenüber 19,8 Milliarden € in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) verringerten sich um 3,6 Milliarden € auf 195,4 Milliarden €. Dieser Rückgang war auf die Tilgung von Wertpapieren zurückzuführen, die im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte erworben worden waren. In der Woche zum 22. August 2014 betrug somit der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios 148,7 Milliarden €, während sich die Portfolios, die im Rahmen der beiden Programme zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehalten wurden, auf 32,9 Milliarden € beziehungsweise 13,8 Milliarden € beliefen. Die Schuldtitel in den drei Portfolios werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt. Im Ergebnis aller Transaktionen sanken die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 16,4 Milliarden € auf 205,2 Milliarden €.

In der Woche zum 29. August 2014 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) blieb aufgrund von Kunden- und Portfoliotransaktionen sowie von liquiditätszuführenden Geschäften in US-Dollar praktisch unverändert bei 213,3 Milliarden €. Die liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit der unbefristeten Swap-Vereinbarung zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **Sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht für geldpolitische Zwecke gehalten werden) (Aktiva 7.2) nahmen um 2,1 Milliarden € auf 364,4 Milliarden € zu. Der **Bankno-**

**tenumlauf** (Passiva 1) erhöhte sich um 1 Milliarde € auf 971,3 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) gingen um 2,6 Milliarden € auf 63,8 Milliarden € zurück.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) stiegen um 14,7 Milliarden € auf 486,7 Milliarden €. Am 27. August 2014 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 107,6 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 131,8 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Im Lauf der Woche wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 10,9 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 7,2 Milliarden € wurde abgewickelt; 1,4 Milliarden € aus längerfristigen Refinanzierungsgeschäften wurden vor Fälligkeit zurückgezahlt. Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazität** (Aktiva 5.5) betrug 0,9 Milliarden € (gegenüber praktisch null in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazität** (Passiva 2.2) belief sich auf 30,9 Milliarden € (gegenüber 25,6 Milliarde€ in der Vorwoche).

Die Bestände des Eurosystems an **Wertpapieren für geldpolitische Zwecke** (Aktiva 7.1) blieben unverändert bei 195,4 Milliarden €. In der Woche zum 29. August 2014 betrug somit der Wert des im Rahmen des Programms für die Wertpapiermärkte gehaltenen Portfolios 148,7 Milliarden €, während sich die Portfolios, die im Rahmen der beiden Programme zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen gehalten wurden, auf 32,9 Milliarden € beziehungsweise 13,8 Milliarden € beliefen. Die Schuldtitel in den drei Portfolios werden in den Büchern als Held-to-maturity-Wertpapiere geführt. Im Ergebnis aller Transaktionen nahmen die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 17,5 Milliarden € auf 222,8 Milliarden € zu.